



Beurteilung über die Ausbaumöglichkeiten Rajkovo neu

Nach Begehung des Skigebiet Rajkovo wurde festgestellt, dass das Skigebiet Rajkovo unter gewissen Voraussetzungen erweitert und ausgebaut werden kann.

Durch die niedere Höhenlage des Gebietes 500 - 750 m, müssen alle Wetterdaten, wie Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, Niederschlag, Schneehöhe, Schneetage im Gebiet Rajkovo für den Zeitraum 1991 - 2001 genau analysiert werden, ob Investitionen für den Ausbau der Wintersportstruktur in diese Region wirtschaftlich vertretbar sind.

Wenn die oben angeführten Messdaten ein positives Ergebnis bringen, ist es durch die technischen Möglichkeiten problemlos, Schigebiete durch Beschneiungsanlagen für einen gesicherten Winterbetrieb abzusichern, wenn genug Wasser im mittelbaren Bereich des Skigebietes vorhanden sind.

Aus wirtschaftlichen Gründen sollten mindestens 100 Skitage in der Wintersaison erreicht werden. Dieses Ziel ist im Skicenter Rajkovo aber nur mit einer leistungsfähigen Beschneiungsanlage zu erreichen.

Wenn das Skigebiet einer überregionalen Bedeutung zugeführt werden soll, muß auch die gesamte Infrastruktur diesen Standard angepasst werden

Sollte eine positive Entscheidung über die Erweiterung des Gebietes erfolgen, muß unbedingt ein Marketingkonzept erstellt werden, welche alle touristischen Möglichkeiten für Winter als auch Sommer erfasst und eine gemeinsame Vermarktung der gesamten Region garantiert.

Diese Vorstudie soll eine Hilfe für weitere Entscheidungen in den zuständigen Gremien darstellen und als Grundlage einer Detailstudie (Planungsauftrag) dienen. Hier ist zu empfehlen, eine int. erfahrene Planungsgruppe mit dieser Arbeit zu beauftragen, welche das für die Detailplanung notwendige internationale "Knowhow" mitbringt.

Die Fa. Doppelmayr Seilbahnen ist gerne bereit, die zuständigen Stellen zu beraten und int. namhafte Berater zu empfehlen und auch wenn gewünscht, zu vermitteln.

Sollte die Entscheidung von den zuständigen Gremien über den Ausbau des Skicenter Rajkovo negativ beurteilt werden, sollte aber die bestehende Anlage Rajkovo soweit generalüberholt werden, dass diese Anlage zumindestens den Bewohnern der Region rund um Majdanpek für den regionalen Bedarf wieder zur Verfügung steht.

Die Fa. Doppelmayr Seilbahnen ist gerne bereit, Projektanten mit großer internationaler Erfahrung zu vermitteln, mit welcher das weltweit größte Seilbahnunternehmen schon viele Projekte gemeinsam umgesetzt hat. Die Erstellung eines Detailprojektes ist auch die Grundlage für eine exakte Kostenberechnung aller Einrichtungen, welche für den Ausbau des Skicenter Rajkovo erforderlich sind und dient für die Erstellung einer "Feasibility Study".

Ohne diese wirtschaftlich wesentlichen Grundlagen, sollte man das Projekt nicht starten, wenn man zukunftsorientiert planen will.

Erweiterung des Skicenter Rajkovo auf überregionale Bedeutung

Um einen ordnungsgemäßen Ski - und Verwaltungsbetrieb durchführen zu können sind verschiedene, für den Betrieb sehr wichtige Einrichtungen und Maßnahmen notwendig, wenn das Skigebiet erweitert und einer überregionalen Bedeutung zugeführt werden soll.

Einen gehobenen Standard des Gebietes kann man nur mit Qualitätsverbesserung erreichen, um finanzkräftige Gäste anzusprechen. Daher sollte zumindestens 1 Sesselbahn (3 oder 3a) als Neuanlage überlegt werden, die anderen Anlagen können als Gebrauchsanlagen welche in Serbien generalüberholt werden, in das Gebiet eingeplant werden. Dadurch können wesentliche Investitionskosten eingespart werden. Es muß jedoch darauf hingewiesen werden, dass nur im Bereich der seilbahntechnischen Anlagenteile Einsparungen erreicht werden. Die Hochbaukosten (Fundamente, Stationsgebäude, Kabel, Elektrifizierung, Wasser, Kanal, Montage, Transport ect.sind für alle Anlagen, ob neu oder gebraucht, gleichbleibend.

Viele weitere Komponenten, wie Pistenmaschinen, Mähmaschinen, Werkzeuge, Transportfahrzeuge, Einrichtungen für Schi - und Snowboardverleih, Rettungseinrichtungen ect, sind sicherlich am Gebrauchsmarkt kostengünstig zu bekommen.

Entscheidend für die Popularisierung des Skicenter ist ein überregional angelegtes Marketingkonzept für die gesamte Region von Majdanpek bis zur Donau, Donji Milanovac, den beiden Nationalparkgebieten, sowie die sehr interessanten Jagdmöglichkeiten in dieser Region. Durch das breitflächige Angebot in dieser Region ist sowohl eine Winter- als auch Sommernutzung des Gebietes Rajkovo gegeben.

Erforderliche Maßnahmen

01. Parkplätze, Shuttledienst Majdanpek - Rajkovo
02. Pistengeräte
03. Mähgerät für Sommerpflege
04. Kartenkontrollsysteme
05. Verkehrs - und Skipistenleitsysteme
06. Beschleunigungsanlage
07. Schischule
08. Schi - und Snowboard- Sportartikeilverleih
09. WC Anlagen
10. Schihütte und Restaurant - Versorgung der Gäste
11. Zusätzliche Einrichtungen für Schigäste
(Majdanpek, Donji Milanovac)
12. Erste Hilfe - und Rettungseinrichtungen
13. Revision der Altanlagen 01 und 05
14. Personalräume
15. Sommernutzung des Gebietes - Möglichkeiten
16. Revitalisierung und Wiederaufbau des Pionierlage
(3 Gebäude)
17. Zusammenfassung und Beurteilung des Skicenter Rajkovo
18. Technische Unterstützung durch die Fa.Doppelmayr Seilbahnen
19. Informationsnachweis



01. Parkplätze, Shuttledienst

Die Zufahrt zum Skigebiet Rajkovo entspricht nicht den erforderlichen Standard für ein überregionales Skigebiet. Die Straße ist sehr schmal, wenig Ausweichmöglichkeiten für einen Gegenverkehr, vor allem für Schwerfahrzeuge (Autobusse ect)

Im Bereich der Talstationen befinden sich max. 50 Parkplätze, daher wird bei Schiebetrieb zusätzlich noch die Straße im Bereich der Talstationen verparkt.

Maßnahmen:

Verbesserung der Zufahrtstraße in das Skigebiet
Einführung eines Shuttledienst - Majdanpek - Donji Milanovac
Zubringerbusse in das Skigebiet

02. Pistenmaschinen.

Die Pistenmaschine entspricht in keiner Weise dem Stand der Technik und ist im System total veraltet. (Keine Fräße, ect)

Sollten im Gebiet die Schiftflächen erweitert werden, sind für die Bearbeitung der Pistenflächen 2 Maschinen erforderlich. (Neue Maschinen, pro Maschine ca. Euro 220.000.-) gebrauchte Maschinen ab Euro 35.000.-



03. Mähgerät Sommerpflege

Die Abfahrten sind derzeit in einen sehr ungepflegten Zustand, Verbesserungen auf den Pisten, entfernen von Steinen, kleinen Bäumen, Ausschneiden der Seitenränder, sind erforderlich.

Mähmaschine ca. Euro neu 50.000.- - 60.000.- Gebraucht ca. 20 - 30.000.-



04. Kartenkontrollsystem

Für das Unternehmen ist die Kartenkontrolle bei den Einstiegen der Lifтанlagen die wichtigste Einrichtung. Es ist nachgewiesen, dass mindestens 30 - 50 % Einnahmenverlust bei Lifтанlagen vorhanden sind, wo es keine elektronische Fahrkartenkontrolle gibt. Eine Kontrollanlage rechnet sich max. in 2,5 - 3 Jahren und stellt eine große finanzielle Sicherheit für das Unternehmen dar.

Kosten bei Vollausbau lt. Ausbauplan ca. Euro 120.000.-

05. Verkehrs- und Skipistenleitsystem

Pistenmarkierungen, Wegweiser, Übersichtstafeln über das Skigebiet sind Standard in jedem überregionalen Skigebiet.

Kosten für die Komplettausstattung des Skicenter Rajkovo ca. Euro 10.000.-

(Durch Werbesponsoring von Firmen auf den Tafeln kann dieser Betrag wesentlich vermindert werden). Es gibt derzeit keine Hinweisstafeln auf den Zufahrten nach Rajkovo, welche auf das Skicenter hinweisen.

06. Beschneiungsanlage

Durch die geringe Höhenlage des Skigebietes (500 - 800 m) ist eine Schneesicherheit von Dezember - März nicht gegeben.. Um die wirtschaftliche Grundlage des Unternehmens abzusichern, ist es aber unbedingt notwendig, eine Beschneiungsanlage bei einen Ausbau des Gebietes zu installieren.

Hauptpisten welche mit einer Beschneiungsanlage ausgerüstet werden sollen:

SL Anlage alt Nr. 1	Pistenfläche ca. 28.000 m ²
2 CFL neu Nr. 2	ca. 35.000 m ²
2/4CFL Nr. 3, 3a	ca. 45.000 m ²
SL neu Nr. 4(Übungslift)	ca. 15.000 m ²

Gesamtfläche	ca. 123.000 m ²
--------------	----------------------------

Für eine Grundbeschneiung der o.a. Flächen ist eine Wassermenge von 16.400 m³ erforderlich. Die Pisten sind dann mit einer Grundsneehöhe von 0.30 cm abgedeckt.

Die Wasserbereitstellung kann in 2 Versorgungsstufen erfolgen. Bei der geplanten Talstation der 2CFLNr. 2 ist eine Quelle mit einer Schüttung von ca. 5 - 6 l/sec (Stand Ende Okt. 2002) Eine weitere stärkere Quelle befindet sich in der Nähe der Talstation der Anlage 2/4CFL. Es wurden Mitarbeiter von Majdanpek beauftragt, ab sofort die Quellschüttung beider Quellen in einen Abstand von 10 Tagen zu messen, um eine genauere Übersicht des Wasserhaushaltes zu erhalten.

Die Wasserspeicherung für die Beschneiung kann über 2 Wasserteiche erfolgen, welche auch einer Sommernutzung zugeführt werden können.

Gesamtkosten der Beschneiungsanlage ca. Euro 1.600.000.- Eine exakte Berechnung kann erst nach Vorliegen des Wasserhaushaltes erfolgen.

07. Schischule / Snowboardschule

Bei einer Schicenter mit überregionaler Bedeutung ist eine Schischule unbedingt erforderlich und schafft für die Region Arbeitsplätze für junge Sportler der Region. Gerade im Bereich der Kindererziehung wurde in den letzten Jahren international der Ausbildungssystematik sehr große Aufmerksamkeit geschenkt, da diese Kinder, welche den Schisport frühzeitig erlernen, die Schigäste der Zukunft für die Schigebiete sind.

Viele neue Einrichtungen in den Schischulen, vermitteln den Schülern ein spielerisches Erlernen des Skisportes, das Skigebiet Rajkovo hat im Bereich der Anlage 4 alle Voraussetzungen für ein interessantes Kinderschizentrum, wenn die erforderlichen Einrichtungen, wie Schikindergarten, Wärme- und Spielräume, ect. Geschaffen werden. Hier würden sich die Bauten des alten Pionierlagers für solche Einrichtungen bestens eignen, da diese unmittelbar an der Piste der Anlage 4 liegen.



RAJKOVO
Ski Center
2200 Gata na Krastu, Stranica
Tel: +386/02/20 000, 20 788
Fax: +386/02/20 788

